

„Ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem.“ Offb. 21,2



VORMERKEN!

Fortbildung in Yad Vashem und Jerusalem

21/22.10. – 01.11.2026 – genaue Daten folgen

veranstaltet von den Ev. Landeskirchen in Baden und Württemberg
und der Diözese Rottenburg-Stuttgart in Kooperation mit dem ZSL und
Studium in Israel e.V.

Die Vision der heiligen Stadt, eines neuen Jerusalem setzt Hass und Krieg eine Kraft entgegen. Menschen in Israel und Palästina sind traumatisiert und zerrissen. Der israelbezogene Antisemitismus nimmt nach dem 7. Oktober 2023 erschreckende Ausmaße an. Auf dem Weg zu Versöhnung kommt dem Lernen über Grenzen hinweg besondere Bedeutung zu: Antisemitismusprävention, Erinnerungsarbeit, christlich-jüdischer sowie christlich-muslimischer Dialog sind wichtiger denn je. Jerusalem ist in alledem ein prägender Ort für unseren christlichen Glauben.

Ein Schwerpunkt der Reise liegt auf dem Seminar an der International School for Holocaust Studies. Zeitzeugen, ausgewiesene Expert/innen und der besondere Lernort der Holocaustgedenkstätte Yad Vashem eröffnen uns unterschiedliche Perspektiven auf die komplexen Themen in historischen und aktuellen Perspektiven.

Die Studienreise findet nur statt, wenn zur Reisebeginn keine Reisewarnung des Auswärtigen Amtes besteht. Die **Fortbildung** richtet sich besonders an Religionslehrkräfte aller Schularten, Fachberater/innen, Studienleiter/innen und andere Multiplikator/innen:

- Fr. 27.02. ab 14:30 Uhr - Sa.28.02.2026 bis ca. 17:30 Uhr Seminar im Haus der Kirche, Bad Herrenalb - **hat bereits stattgefunden**
- **21./22.10 - So. 01.11.2026**: Studienreise nach Israel mit einem mehrtägigen Seminar an der International School for Holocaust Studies in Yad Vashem / Jerusalem
- 2026: Seminartag in Karlsruhe – **Sa. 21.11.26**

Zur Teilnahme gehören verbindlich alle drei Teile der Fortbildung. Detaillierte Informationen folgen. Das **Programm wird an neue Daten angepasst** und enthält Besichtigungen, Vorträge, Workshops und Diskussionsrunden. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Programmänderungen vorbehalten.

Di. 26.05. Treffpunkt Frankfurt Flughafen 16:30 Uhr, Flug LY 356 mit ELAL, Ankunft Tel Aviv 00.35 Uhr (Ortszeit)

Mi. 27.05. Jerusalem, Davidstadt, jüdisches Viertel mit Klagemauer, Berg Zion mit dem Saal des letzten Abendmals und Davidsgrab, Vortrag Jesus aus jüdischer Sicht (mit Serge Ruzer, Studium in Israel e.V. auf Englisch).

- Do. 28.05. Qumran, Masada, Baden im Toten Meer, Begegnungen mit Studierenden von Studium in Israel e.V.
- Fr. 29.05. Begegnung mit christlichen Palästinensern, Einführung in den Schabbat (Ophir Yarden auf Englisch), Sabbatabendgottesdienst in verschiedenen Synagogen
- Sa. 30.05. Führung in Jerusalem mit Altstadt Via Dolorosa mit Grabeskirche, Löwentor, Bethesda (mit Uriel Kashi, Aktion Sühnezeichen Friedensdienste e.V.) Workshop mit Studium in Israel zu „Israel im RU“ (mit Dorothea Salzer)
- So. 31.05. - Mi. 03.06. Seminar in Yad Vashem
- Do. 04.06. Rückflug, geplante Ankunft Frankfurt 18:15 Uhr LY 355 mit ELAL

Ziele der Fortbildung

Die Teilnehmenden

- reflektieren an zentralen Orten jüdischer und christlicher Tradition Aspekte von Glaubens- und Religionsgeschichte.
- lernen in der Begegnung Beispiele jüdischen Lebens und Glaubens in Deutschland und Israel kennen.
- setzen sich mit verschiedenen Formen von Antisemitismus und Ausgrenzung sowie mit Beispielen eines konstruktiven Dialogs auseinander.
- kennen Ansätze der Holocaust Education von Yad Vashem.
- entwickeln und diskutieren in Auseinandersetzung mit Expert/innen, Orten und Materialien eigene Haltungen und Positionen im Blick auf ein verantwortungsbewusstes Erinnern und Gestalten von Zukunft.
- setzen sich mit der politischen und gesellschaftlichen Situation in Nahost und der Welt in Folge des 07.10.2023 auseinander.

Anmeldeschluss: folgt

Max. 23 Teilnehmende

Kosten: NEU ca. 1500 € DZ/HP; Aufpreis EZ/HP: 850 € Preisänderungen vorbehalten!

Der Reisepreis enthält:

Linienflug inkl. Kerosinzuschlag, Luftverkehrssteuer und Flugsicherheitsgebühren, Gruppentransfer bei Anreise innerhalb Israels mit Empfang und Unterstützung durch einen Repräsentanten am Flughafen, Übernachtungen DZ/EZ im Hotel Prima Kings (Hoteländerung vorbehalten), Verpflegung: Halbpension (Frühstück und Abendessen), Gruppentransfer bei Abreise innerhalb Israels über Yad Vashem, Seminargebühren Yad Vashem und Studium in Israel e.V. inkl. Führungen mit deutschsprachigem, lizenziertem Reiseleiter und Verpflegung und Material an den Seminartagen in YadVashem.

Nicht im Preis enthalten:

Einreise-Genehmigung (ETA-IL, 25 ILS/Person - vorbehaltlich Änderungen), An- und Abreise innerhalb Deutschlands, Eintrittsgelder und Parkgebühren entsprechend Programmstand, landesüblich erwartete Trinkgelder für Reiseleiter, Busfahrer und Hotelpersonal, zusätzliche Mahlzeiten und Getränke, Auslandskranken- und sonstige Reiseversicherungen, persönliche Ausgaben sowie alle oben nicht erwähnten Leistungen.

Weitere Informationen zur Reise und das Anmeldeformular finden Sie in der Bildungskirche

<https://rpi-baden.de/schulpaedagogik-2/sekundarstufe-i/fortbildungen/detail/termin/id/600880-fortbildung-in-yad-vashem-und-jerusalem/?vt=1&cb-id=258928>

Für Rückfragen zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an Ulla.Metzger@ekiba.de.

Leitung:

Dr. Annegret Südland, RPI Karlsruhe, Annegret.Suedland@ekiba.de, 0721 9175-423

Schuldekan David Geiss David.Geiss@kbz.ekiba.de, 07641/918544 in

Zusammenarbeit mit Scuba-Reisen